

Der Prakti in der Agentur – drei Monate Schmittgall HEALTH

Fresh out of school und jetzt? Dass International Business nicht so ganz in meinem Interessenbereich liegt, ist mir schnell klar geworden. Gleichzeitig wusste ich aber auch nicht, was ich stattdessen hätte studieren sollen-wollen...

Erst mal ab ins Ausland

Sechs Monate reisen und über die Zukunft nachdenken. Zeit hatte ich genug dafür.

Schon immer habe ich sehr gerne fotografiert, Bilder bearbeitet, Videos aufgenommen und geschnitten; gemalt, gebastelt und gestaltet. Zurück in Deutschland und nachdem das dann klar war, habe ich mich erst mal für einen Mappenkurs angemeldet. Nach dem Kurs und um eine Mappe reicher, habe ich mich bei Schmittgall HEALTH um ein Praktikum beworben. Übrigens eine der besten Entscheidungen, die ich je getroffen habe!



Mein erster Tag

Ich erinnere mich noch sehr gut an meinen ersten Tag. Alle haben sich bei mir mit ihren Vornamen vorgestellt und mich angestrahlt. Komplett neue Erfahrung für mich - ich komme aus einer Kleinstadt, da duzt keiner keinen. Nachdem mir jeder einen guten Start gewünscht und ich zu allen einmal „danke dir“ gesagt hatte - ich wollte meine urbane Tarnung ja nicht auffliegen lassen – ging es an meinen ersten, echten Arbeitsplatz; mit eigenem Bildschirm und eigenen Post-Its.

Adobe Photoshop, Illustrator und InDesign nach und nach wurde ich in alle Programme eingeführt. Wenn ich alle Tastenkombinationen und Funktionen, die mir beigebracht wurden, aufzählen würde, könnte ich daraus wahrscheinlich ein kleines Booklet binden. Wäre eigentlich ganz nützlich.

Im Praktikum habe ich mir viel technisches Wissen angeeignet, aber auch meine handwerklichen Fähigkeiten ausbauen dürfen. Das hilft mir, meine zukünftigen Projekte noch präziser auf Papier zu bringen.

Das Agenturleben

Das Agenturleben bei Schmittgall HEALTH: sehr familiär, witzig, manchmal hektisch und trotzdem kooperativ. Im Grunde ist es wie eine große Clique, die sich jeden Tag trifft, um gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Jeder wird mit eingebunden - egal ob Praktikant oder Abteilungsleiter - und man fühlt sich direkt als ein Teil der Gruppe.

Ich durfte bei vielen Projekten mitwirken und wurde oft nach meiner Meinung gefragt. Es ist unbeschreiblich motivierend, in einem Unternehmen zu arbeiten, in dem alle an einem Strang ziehen und die gleichen zukunftsorientierten und innovativen Ideen und Vorstellungen haben.

Dieses Praktikum hat mir gezeigt, dass der Weg, den ich für mich gewählt habe, genau der richtige ist und dafür bin ich sehr dankbar. Agentur: #derbestejobderwelt.

Viele Grüße
Euer Jan